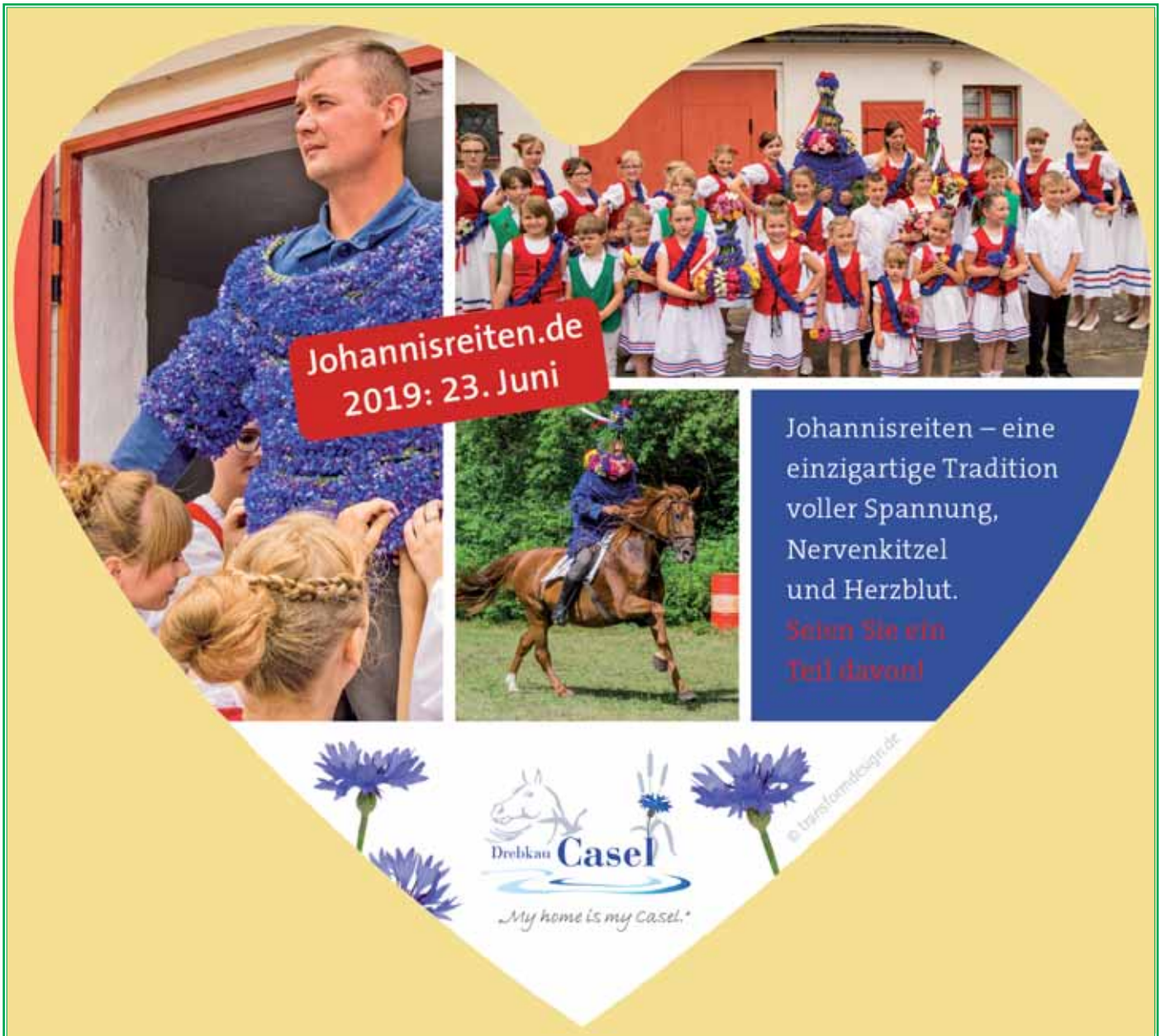
Drebkauer
Heimatblatt
„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 11 | Samstag, den 25. Mai 2019 | Nummer 05/2019



Lesen Sie bitte dazu auch ab Seite 12.

Inhaltsverzeichnis

nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau, Ortsteile, anderer Behörden	Seite 2
Schul-, Kinder- und Jugendnachrichten	Seite 6
Kirchliche Nachrichten	Seite 8
Vereine, Verbände, Sonstiges	Seite 10
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 24
Anzeigen	Seite 25

Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Herstellung: Druck und Mehr C. Greschow, Spremberger Straße 66, 03119 Welzow, Telefon (03 57 51) 2 70 83, Fax 2 70 82, info@druck-und-mehr-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druck und Mehr C. Greschow
- Anzeigenannahme: Druck und Mehr C. Greschow, Telefon (03 57 51) 28158

Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am Samstag, 29.06.2019

Redaktionsschluss am Donnerstag, 20.06.2019

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: loewa@drebkau.de

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

Veranstaltungs-Tipps - Mai/Juni 2019 -

26.05.2019	09:00 Uhr	Start am Vereinshaus - Radwanderung, Forstbetriebsgemeinschaft „Steinberg“ Schorbus/Leuthen e.V.
30.05.2019		Himmelfahrtsveranstaltungen – siehe gesonderte Veröffentlichungen, Vereine der Stadt Drebkau
01.06.2019	15:00 Uhr	Kinderfest in Klein Oßnig, Dorfclub Klein Oßnig e.V.
02.06.2019	15:00 Uhr	Dart-Turnier, Gaststätte „Alte Garage Nr. 55“ Drebkau
09.06.2019	15:00 Uhr	„Mensch ärgere Dich nicht“, Gaststätte „Alte Garage Nr. 55“ Drebkau
12.06.2019	15:00 Uhr	**Steinitzhof:** „Wir sammeln SteinitzerAlpenkräutertee“ mit Rita
13.06.2019	16:00 Uhr	Verkehrsteilnehmerschulung, Markt 10, Hr. Nothing
14.-16.06.2019		EMW – Treffen mit Live-Musik ab 20:00 Uhr, UBZ e.V.
15.06.2019	18:00 Uhr	Vereinskegeln, Kegelbahn Drebkau
15.06.2019		**Steinitzhof:** Sommerfest des Blinden- und Sehbehindertenverbandes e.V.
15./16.06.2019		Brandenburger Landpartie u.a. Sonderprogramme in der Gaststätte „Alte Garage Nr. 55, auf dem Weinberg Klein Oßnig und Auraser Hof, kleiner Weinberg
16.06.2019		Kaffeeklatsch in Auras, Free e.V.
16.06.2019	15:00 Uhr	HeXenstammtisch – MitMachWerkstatt Kräuter und Co, Gaststätte „Alte Garage Nr. 55“ Drebkau
18.und20.06.2019		Brandenburgisc he Seniorenwoche – siehe gesonderte Veröffentlichung, Seniorenbeirat Drebkau
22.06.2019	14:00 uhr	**Steinitzhof:** Basteln mit Rita
23.06.2019		Johannisreiten in Casel, TV Casel e.V.
29.06.2019		„Alles Balla, balla“ Sportplatz Leuthen Kartenvorverkauf, SV Leuthen/Klein Oßnig e.V.
29.06.2019	10:00 Uhr	Preis-Skat, Gaststätte „Alte Garage Nr. 55“ Drebkau
28.-30.06.2019		Sportfest in Leuthen – Sportplatz, SV Leuthen/Klein Oßnig e.V.

Vorschau

* 11. Steinitzer Bergmannstag – Festwiese in Steinitz – 07.07.2019
* 17.08.2019 – Frühschoppen – Traditionsverein Golschow e.V.

Vorschau: 11.-15.09.2019 **FEI-WELTMEISTERSCHAFT DER ZWEISPÄNNER** mit „Drebkauer Wies`n Spektakel“, spannende Wettkämpfe, Mittelaltermarkt, Vanessa Mai Live mit Band, 2. Lausitzer Oktoberfest mit Antonia aus Tirol, großer Kinderbereich mit Steckenpferd-Parcours u.v.m. – mehr und Tickets unter www.wch-pairs2019-drebkau.de

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, Frau Loewa unter Tel.: 03 56 02 / 43 49 79 sowie unter www.drebkau.de. Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

die Wahlperiode unserer kommunalen Mandatsträger nähert sich dem Ende und am morgigen Sonntag finden neben der Wahl zum Europaparlament auch die Wahlen zum Kreistag, der Stadtverordnetenversammlung und zu den Ortsbeiräten statt.
Ein guter Zeitpunkt unseren ehrenamtlichen Kommunalpolitikern für ihre Arbeit der letzten fünf Jahre zu danken. Dank zu sagen, für die oftmals nicht einfach zu treffenden Entscheidungen und für die unzähligen Stunden, die sie für unsere Kommune geopfert haben. Zu danken ist aber auch den Familien unserer Mandatsträger für das Verständnis, dass sie für die kommunalpolitische Tätigkeit ihrer Familienangehörigen aufgebracht haben.
In der neuen Wahlperiode wird sich unsere Kommune der Herausforderung stellen müssen, den Strukturwandel zu meistern.
Diese Herausforderung bedarf starker Ortsbeiräte und einer starken handlungsfähigen Stadtverordnetenversammlung.
Nehmen Sie bitte ihr Wahlrecht wahr!
Wählen sie die Mandatsträger unserer neuen kommunalen Gremien und bestimmen sie die Zukunft der Stadt Drebkau mit!

Trotz der anstehenden Wahl ist die Zeit in der unserer Kommune nicht stehen geblieben, so dass ich wieder ein paar Informationen für sie vorbereitet habe.

Haushalt:
Mit Beginn der 2. Jahreshälfte werden die Beratungen für den Doppelhaushalt 2020/2021 aufgenommen.

Stadtverordnetenversammlung:
Die konstituierende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am Montag, den 17.6.2019, im Bürgerhaus Kausche statt. Die genaue Uhrzeit entnehmen Sie bitte dem im Juni erscheinenden Amtsblatt oder unserer Webseite.

Seniorenbeirat:
In der Stadtverordnetenversammlung am 7.5.2019 habe ich den Mitgliedern des Seniorenbeirates für ihr Engagement gedankt. Besonderer Dank gilt Herrn Johann Killer der sich zwischen 2005 und 2011 als Vorsitzender des Seniorenbeirates ehrenamtlich für die Belange der Senioren in unserer Stadt eingesetzt hat. Ich bedauere, dass Herr Killer in Zukunft für den Seniorenbeirat nicht mehr zur Verfügung steht.
Für sein Engagement im Seniorenbeirat möchte ich ihm auf diesem Wege noch einmal herzlich danken. Mit der neuen Wahlperiode wird ein neuer Seniorenbeirat gewählt. Ich möchte alle Seniorinnen und Senioren auffordern, sich über die neugebildeten Ortsbeiräte für den Seniorenbeirat zu Verfügung zu stellen.

Straßenbauarbeiten:
In den letzten Wochen sind die angekündigten Straßenbauarbeiten vorangekommen. Ein Teilstück der Straße zwischen Auras und Löschen wurde erneuert. Es fehlen die Markierungen, die in den nächsten Wochen aufgebracht werden. Das weitere Teilstück bis zum Kreisverkehr wird im kommenden Jahr erneuert.
Mit Baumaßnahmen wurde an der Raakower Str../Steinitzer Str./Kauscher Str. begonnen. Ab dem 25.5.2019 wird der alte Asphalt abgefräst. Dabei wird es zu Behinderungen kommen. Bitte informieren sie sich über die anstehenden Behinderungen. Auf der letzten Seite des Amtsblattes vom 11. Mai 2019 haben wir einen Bauzeitenplan veröffentlicht, sie die entsprechenden Behinderungen entnehmen können.

B 169:
Entgegen den Pressemitteilungen wurde uns auf Anfrage durch das zuständige Ministerium für Infrastruktur mitgeteilt, dass die Studie für die Streckenführung „Ortsumfahrung Klein Oßnig“ planmäßig Ende Juni 2019 vorliegen wird. Ein Workshop mit den Beteiligten soll Juli/August 2019 stattfinden.

Bushaltestelle Schorbus:
Der Antrag auf Förderung für den Bau der Bushaltestellen (Kirche) ist eingereicht worden.
Sobald die Bewilligung der Fördermittel erfolgt ist, werden die Bauleistungen ausgeschrieben.

Brücke Illmersdorf:
Der formelle Antrag auf Bewilligung von Fördermitteln wurde gestellt.

Gräbendorfer See:
Zu Beginn der 2. Jahreshälfte wird die Planung des Parkplatzes am Gräbendorfer See eingeleitet. Mittel für die Planungskosten sind im Haushalt 2019 eingestellt.
Mit den Hauptverwaltungsbeamten der Stadt Vetschau und des Amtes Altdöbern wurde Kontakt aufgenommen, um am Gräbendorfer See ein gemeinsames Handeln zu den Themen Tourismusentwicklung, Infrastruktur, Brandschutz, etc. zu erreichen.

Ambrosia:
Das gemeinsame Engagement der im südlichen Teil des Landes Brandenburgs beheimateten Kommunen hat Wirkung gezeigt. Im Landtag konnte eine Debatte zur Ambrosia angestoßen werden und eine Verordnung zur Bekämpfung der Ambrosia befindet sich im Gesetzgebungsverfahren. Leider konnte sich das Land nicht dazu durchringen, den betroffenen Kommunen finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen. Um dies zu ändern, stehen wir in Kontakt mit dem Ambrosiabeauftragten.

Standesamt:
Der Steinitzhof ist offiziell als Trauort gewidmet und steht ab sofort für Trauungen zur Verfügung.

Öffentlichkeitsarbeit:
Ab dem 09.05.2019 befindet sich das neue Tourismusbüro von Frau Loewa im alten Rathaus.
Die neuen Kontaktdaten finden sie auf unserer Webseite oder im Heimatblatt vom 27.04.2019.

Breitband:
Die von der Telekom in Auftrag gegebene Verlegung von Glasfaserkabeln zu den Kabelverzweigern wurden fortgesetzt. In Leuthen erfolgten die Arbeiten ab dem 02.05.2019.
Über den weiteren Verlauf der Arbeiten werden wir sie informiert halten.

Herzliche Grüße

Paul Köhne
Bürgermeister

Auszeichnung für erste weibliche Führungskraft in der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau

Im Rahmen des Stadtleistungsvergleiches der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau wurde die Kameradin Nicole Koall von der Ortswehr Schorbus mit dem Leistungsabzeichen „FwDV 3“ in der Stufe Gold vom Landesfeuerwehrverband Brandenburg e.V. ausgezeichnet. Diese Auszeichnung erfolgte in Würdigung ihrer besonderen Leistungen, die sie beim Absolvieren des Lehrgangs „Gruppenführer einer Freiwilligen Feuerwehr“ an der Landesfeuerwehrschule in Eisenhüttenstadt gezeigt hat. Aufgrund dieser sehr guten Leistungen schloss sie nicht nur erfolgreich den Lehrgang zur Gruppenführerin ab, sondern erfüllte gleichzeitig auch die Voraussetzungen, für das Leistungsabzeichen. Nicole Koall ist somit die erste weibliche Führungskraft in den Reihen der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau und hoffentlich auch Vorbild für andere Kameradinnen und Kameraden. Der Vorsitzende des Unterverbandes IV des Kreisfeuerwehrverbandes Spree-Neiße e.V., Frank Kalisch, überreichte die Urkunde und das Abzeichen.

Von links: Sabine Rescher, Olaf Ernst, Nicole Koall, Frank Kalisch, Paul Köhne, Thomas Richter Judith Minks
Bild: Ralf Hauptvogel

Die ersten Gratulanten waren der Stadtwehrführer Olaf Ernst, der Bürgermeister der Stadt Drebkau Paul Köhne, der Wettkampfleiter und Stellvertreter des Stadtwehrführers Thomas Richter, die Leiterin des Bürgeramtes Judith Minks und die Ortsvorsteherin des Ortsteiles Casel Sabine Rescher. Der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Spree-Neiße e.V. und der Kreisbrandmeister ließen ihre Glückwünsche übermitteln.

Keuchler, Verwaltungsfachangestellte

10jähriges Jubiläum wurde in Welzow gefeiert

Zum mittlerweile 10. Orientierungslauf der Jugendfeuerwehren aus Spremberg, Drebkau und Welzow trafen sich am 13.04.2019 knapp 100 Kinder und Jugendliche mit Ihren Betreuern am neuen Gerätehaus der Feuerwehr Welzow.
Zu diesem runden Geburtstag wurden die Teilnehmer von ganz besonderen Ehrengästen begrüßt. Neben der Bürgermeisterin Frau Zuchold, dem Stadtjugendwart Sven Wochnik sowie dem Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes SPN Robert Buder wünschte der Präsident des Landesfeuerwehrverbands Werner-Siegwart Schippel den Mannschaften viel Glück und Erfolg. Als Motivation übergab er einen großen Korb voller süßer Überraschungen.
Dann wurden auch schon die Mannschaften auf die Stationen verteilt und es ging auf die Strecke quer durch Welzow. Hier war neben Feuerwehrkenntnissen auch jede Menge Allgemeinbildung und Fitness gefragt.
Im Feuerwehrmuseum gab es viele ältere Fahrzeuge und sogar einen Löschpanzer zu besichtigen. Im Archäotechnischen Zentrum ATZ zeigte uns Herr Feistauer wie im Mittelalter Feuer gemacht wurde. Zu den sportlichen Disziplinen gehörten Stiefel-Weitwurf, Gruppenseilspringen und Paddeln über den Clara-See. Beim Füllen eines Wasserbehälters auf Zeit, beim Finden von versteckten Gegenständen und beim Seife schieben galt es neben Schnelligkeit auch gute Teamarbeit unter Beweis zu stellen.
Feuerwehrwissen wurde von den Teilnehmern dann noch beim Aufbau eines Löschangriffs nach FWDV 3, beim Wissenstest und bei der Ersten Hilfe verlangt.
Damit der Hunger auf der langen Strecke nicht allzu groß wurde, wurde das Mittagessen zwischendurch an die Stationen gebracht. Mit etwas Verzögerung trafen am Nachmittag alle Mannschaften wieder am Gerätehaus ein und warteten gespannt auf die Siegerehrung. Doch vorher erhielten die jüngsten Teilnehmer die Kinderflammen Stufe 1 und 2. Der Wanderpokal ging in diesem Jahr an die Jugendfeuerwehr Spremberg. Herzlichen Glückwunsch!
Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an die Kameraden und Unterstützer der Feuerwehr Welzow für die Organisation des Tages. Ein besonderer Dank geht an das Busunternehmen Thomas Weller, der uns nicht nur sehr komfortabel chauffiert hat, sondern trotz unserer Verspätung geduldig auf uns gewartet hat. Vielen, vielen Dank dafür!

Antje Raschick
stellv. Stadtjugendwartin, Jugendfeuerwehr Stadt Drebkau

Berufung zum Stadtchronisten und zur Ortschronistin

Herzlichen Glückwunsch!

Gemäß Beschluss der Sonderstadtverordnetenversammlung der Stadt Drebkau am 07.05.2019 überreichte das Stadtoberhaupt, Bürgermeister Paul Köhne, rückwirkend zum 01.04.2019

Herrn Dietmar Schulze

die Berufungsurkunde zum **Stadtchronist** für die Stadt Drebkau mit ihren zehn Ortsteilen.

Herzlichen Glückwunsch!

Gemäß Beschluss 11/2019 des Hauptausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Drebkau überreichte ebenfalls im Rahmen der Sonderstadtverordnetenversammlung der Stadt Drebkau am 07.05.2019 Bürgermeister Paul Köhne rückwirkend zum 01.01.2019

Frau Cindy Szerement

die Berufungsurkunde zur **Ortschronistin** für den Ortsteil Domsdorf—Gemeindeteil Steinitz.

Informationen der Stadtbibliothek Drebkau

Schönen guten Tag!

„Alles neu macht der Mai“. Dieser Ausspruch stimmt immer. Ob im Garten, ums Haus herum oder auf dem Balkon. Jeder möchte jetzt gern seine eigene „Wohlfühl-Oase“ auf Vordermann bringen bzw. schaffen.
Viele neue Ideen hat man im Kopf, doch wie soll man sie umsetzen? Welche Pflanzen sind die Richtigen für mein Vorhaben, was passt zusammen? Es gibt eine Unmenge an Sachliteratur diesbezüglich auf dem Markt.
Doch will ich mir dazu Bücher kaufen oder ewig im Internet suchen?

Hier lohnt sich ein Besuch in Ihrer Bibliothek!
Hier können Sie in aller Ruhe rund um das Thema Pflanzen und Dekoration für Haus und Garten auswählen.
Ich wünsche Ihnen, für Ihre neuen Gartenprojekte, gutes Gelingen und würde mich freuen, wenn die Sachliteraturbücher der Bibliothek Sie zum Erfolg führen.
Ihr Vorhaben ist geschafft? Na dann findet sich auch noch ein gutes Buch zum Entspannen. *Wir sehen uns!*

Öffnungszeiten:
Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr im Rathaus

Viele Grüße, Karin Kullnigk

Hinweis: **Die Bibliothek ist am 20. Juni 2019 nur bis 12.00 Uhr geöffnet.**

Dank den Mitgliedern des Seniorenbeirates der Stadt Drebkau

Die Stadt Drebkau hat zur besonderen Vertretung der Gruppe der Senioren in der Stadt Drebkau einen „Seniorenbeirat der Stadt Drebkau“ gebildet.
Diesem Beirat gehören zehn ehrenamtliche Mitglieder an - aus jedem Ortsteil der Stadt Drebkau je ein Mitglied. Die Mitglieder des Seniorenbeirats wurden von der Stadtverordnetenversammlung, auf Vorschlag der Ortsbeiräte, für die Dauer der Wahlperiode durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Drebkau benannt.

Der Seniorenberat ist ein beratendes, nicht beschließendes Gremium auf Gemeindeebene, um die Interessen der älteren Generation in den politischen Prozess einzubringen.
Der erste Seniorenbeirat der Stadt Drebkau nahm im März 2005 seine Arbeit auf.

Der damalige Vorsitzende des Seniorenbeirates war bis zum 24.03.2011 Herr Johann Killer, Vertreter des Ortsteiles Laubst. Er hat das Amt der Vorsitzenden dann an Frau Sabine Lippert, Vertreterin aus dem Ortsteil Siewisch, übergeben.

auf dem Bild von links nach rechts: Doris Andrecki (OT Drebkau), Petra Hübner (OT Leuthen), Lieselotte Falte (OT Casel), Kathrin Engelmann (OT Kausche), Sylvia Kubaczyk (OT Domsdorf), Johann Killer (OT Laubst), Sabine Lippert (OT Siewisch), Ilona Höfig (OT Greifenhain), Bürgermeister Paul Köhne

nicht anwesend: Christine Lehnig (OT Jehserig), Ingeburg Scholz (OT Schorbus) seit 2013 ausgeschieden (Ehrenmitglied)

Mit dem Ende der Legislaturperiode der Stadtverordnetenversammlung endet auch die Amtszeit des derzeitigen Seniorenbeirates.

In der Stadtverordnetenversammlung am 07.05.2019 dankte der Bürgermeister, auch im Namen der Stadtverordneten, den Mitgliedern für ihr ehrenamtliches Engagement in den Ortsteilen der Stadt Drebkau. Die Mitglieder des Seniorenbeirates leisten Seniorenarbeit in vielfältiger Weise in ihren Ortsteilen.

Besonderer Höhepunkt ist immer die Vorbereitung und Durchführung der jährlichen Brandenburgischen Seniorenwoche, welche in diesem Jahr vom 16.06. – 23.06. stattfindet. Der Seniorenbeirat soll auch in der Wahlperiode von 2019 - 2024 als Repräsentant und Sprachrohr der älteren Mitbürger fungieren.

Aus diesem Grund werden interessierte Bürgerin-nen und Bürger gesucht, die bereit sind, ihre Erfahrungen und ihr Wissen in die kommunalparlamentarische Arbeit einzubringen und die helfen wollen, die Lebensverhältnisse für die Seniorinnen und Senioren in der Stadt Drebkau weiter zu verbessern.

Zur Verstärkung des Seniorenbeirates werden daher engagierte und interessierte Bürgerinnen und Bürger für die Nachwahl in den Ortsteilen Laubst und Schorbus gesucht, so dass auch weiter die Funktionstüchtigkeit des Beirates gewährleistet werden kann.

Falls Sie sich für eine Kandidatur interessieren, melden Sie sich beim jeweiligen Ortsbeirat.

Wir wünschen allen Seniorenbeiratsmitgliedern alles Gute für die Zukunft und freuen uns auf eine weiterhin konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle aller Seniorinnen und Senioren der Stadt Drebkau.

M. Jurk
Haupt- u. Finanzverwaltung

Kinder-, Schul- und Jugendnachrichten

Schiebell-Grundschule Drebkau

Schiebell-Grundschule Drebkau

wir laden alle interessierten Bürger recht herzlich zu unserer feierlichen Auszeichnung der besten Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen des Jahrganges 2019 anlässlich des Schiebell- Festes ein.

Sie findet am **Freitag, dem 14. Juni 2019, um 9.00 Uhr** auf dem Schulhof in Drebkau statt.

Richter, Rektorin

Einladung

“ Die Sternschnuppen “

der Schiebell-Grundschule Drebkau
laden zum

"19. Theatertag"

am Mittwoch, dem 12. Juni 2019,
in die Turnhalle der Grundschule Drebkau ein.
Beginn: 18:00 Uhr

Gezeigt wird das Stück
„Aufregung am Drebkauer Brunnen“
(gespielt von Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 1 bis 6)

Es wird ein kleiner Imbiss angeboten.
Eintrittspreise: Kinder: 2€ Erwachsene: 5€

K i n d e r t a g e s s t ä t t e „Märchenland“ Leuthen

Kita „Märchenland“ in Leuthen

Am Samstag, den 13.04.2019 hieß es wieder an die Gartengeräte – Auf die Plätze - Fertig – Los!!!!

Viele fröhliche aber zum Teil auch manche müde Gesichter unserer kleinen und großen Helfer betraten ab 9.00 Uhr morgens unser Kita – Gelände und gingen beherzt an die Arbeit.

Mit ein paar Anekdoten aus der eigenen Kindheit, ging die Arbeit leicht von der Hand und eine heitere Stimmung sorgte für gutes Gelingen.

Schnell wich die morgendliche Müdigkeit, durch die Freude am gemeinsamen Tun. Auch für das leibliche Wohl wurde von Erziehern und Eltern reichlich gesorgt.

Foto: www.shutterstock.com

Gewerkelt wurde in unserem schönen Naschgarten und auf dem Kita – Gelände, wo der Sand aus dem Sandkasten geschippt und ein Fundament für die geplante Outdoor - Küche angelegt wurde. Auch auf dem Dachboden gab es einiges zu beräumen.

Wir freuen uns über die tatkräftige Unterstützung durch Eltern, Kollegen und Kinder und sind mächtig stolz auf das vollbrachte Werk.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden für die hohe Einsatzbereitschaft die Kinder, Eltern und Erzieher in freundlicher Atmosphäre ein Stückchen näher gebracht hat.

Auch ein herzliches Dankeschön an Frau Nowka, unserer Kita - Leiterin, die durch eine gute vorangegangene Planung und Organisation zum Erfolg an diesem Tag ein großes Stück beitrug.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Leuthen-Schorbus/ Pfarramt in Schorbus
e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14
Tel.: 03 56 02 / 662 - Fax: 03 56 02 / 51 567
Pfarramt geöffnet: Jeden Donnerstag 17.00-19.00 Uhr

Pfarrer Robert Marnitz • Alte Poststraße 7
03050 Cottbus-Madlow • Tel. 0355/522828 • Fax: 0355/ 4309399
e-mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen: Kirchgeld, Friedhöfe, Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:
Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband NL
Bank: Evangelische Bank
BIC: GENODEF1EK1 / **IBAN:** DE61 5206 0410 0003 9001 50
Verwendungszweck: RT 2057 (KG Leuthen-Schorbus)

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten am:

Sonntag, 26.05.2019 – Erlebnis Kirche
15.00 Uhr gemeinsam in Laubst / Pfr. R. Marnitz mit Team Erlebniskirche + Gospelchor

Christi Himmelfahrt, 30.05.2019
Ausflug nach Kahsel zu Familie Frischke, Gottesdienst um 10.30 Uhr gemeinsam mit der Kirchengemeinde Kahren-Komptendorf und der landeskirchlichen Gemeinschaft Spremberg

Sonntag, 02.06.2019
09.00 Uhr Schorbus / Pfr. R. Marnitz
10.30 Uhr Leuthen / Pfr. R. Marnitz

Pfingstsonntag, 09.06.2019
10.00 Uhr Groß Gaglow / R. Marnitz – gemeinsame Konfirmation mit Bläsern, Chor und Abendmahl

Pfingstmontag , 10.06.2019
10.00 Uhr Kreuzkirche Cottbus (SELK) / ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 16.06.2019
10.00 Uhr Stadtteilfest unter den Sachsendorfer Zelt / Pfr. R. Marnitz mit Team

Sonntag, 23.06.2019
10.30 Uhr Madlow / Pfr. I. Gutsche

Sonntag, 30.06.2019
09.00 Uhr Leuthen / Pfr. R. Marnitz

Erlebnis-Kirche in Laubst:
Sonntag, 26. Mai, 15.00 Uhr, Dorfkirche Laubst (Laubster Dorfstraße, 03116 Drebkau OT Laubst), Erzählgottesdienst mit der Kreiskatechetin Manuela Trummer und Team, Picknick, Mitmachangebote für Groß und Klein (u.a. Besuch beim Imker, Annemarie-Polka in der Kirche, Konzert des Gospelchores „good news“, Pfadfinder vor Ort).

Christi Himmelfahrt:
Wir wollen einen Ausflug nach Kahsel zu Familie Frischke machen und dort um 10.30 Uhr gemeinsam mit der Kirchengemeinde Kahren-Komptendorf und der landeskirchlichen Gemeinschaft Spremberg Gottesdienst feiern. Eine Radtour vom Pfarrhaus Madlow aus (Treff: 9.15 Uhr, Alte Poststr. 7) ist geplant. Bitte etwas zum Kirchenkaffee/Picknick mitbringen.

Gemeinsame Konfirmation der Kirchengemeinden Cottbus-Süd, Groß Gaglow-Hänchen & Leuthen-Schorbus: Pfingstsonntag, 9. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Groß Gaglow, mit Bläsern, Chor und Abendmahl, insgesamt werden 8 Jugendliche konfirmiert, aus unserer Gemeinde Elena Konnopke (Leuthen) und Amelie Arndt (Leuthen).

Nacht der offenen Kirchen - Pfingstsonntag, 9. Juni, 21.00 – 1.00 Uhr – www.ndok.de - Martinskirche Madlow: „Und sie fingen an, altmodisch zu singen …“ 30 Minuten Programm zu verschiedenen christlich-musikalischen Strömungen - heiter, nachdenklich, humorvoll und peppig - aufgeführt von der Jungen Gemeinde Madlow
- Kirche Groß Gaglow: David und Goliath Oder das Märchen vom Triumph der Stärke - Eine biblische Ballade von Claus Stier, bearbeitet von Johannes Winkel, vorgetragen von mehreren Sprechern der Kirchengemeinde. Musikalisch führt uns Lutz Spinde aus Cottbus mit Saxofon, Klarinette und Querflöte durch den Abend. Das Programm wird letztmalig um 23.00 Uhr aufgeführt.

Christenlehre in Leuthen:
Ab sofort findet die Christenlehre alle 14 Tage am Dienstag von 16.30 – 17.30 Uhr im Pfarrhaus Leuthen mit Nancy Sobek statt. Neue Kinder im Grundschulalter sind herzlich willkommen.
Nächste Treffen: 4. + 18. Juni.
Zusätzlich laden wir zu den Kindertagen oder zur Pfadfindergruppe ein. In der Regel treffen wir uns in Madlow. Für Rückfragen, Anregungen und Ideen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Pfadfinden an der Martinskirche: Samstag, 15. Juni, 9.30 – 12.00 Uhr, Martinskirche

Konfirmandenunterricht (für 7. & 8. Klasse):
dienstags, 17.30 – 19.00 Uhr im Wechsel 7. und 8. Klasse,
7. Klasse: 11. Juni, 17.30 Uhr, Gemeindehaus Madlow
8. Klasse: **Stellprobe Konfirmation,** Kirche Groß Gaglow, 4. Juni, 17.30 – 18.30 Uhr
Girlande flechten, Klein Gaglow, Freitag 7. Juni, 16.00 Uhr
7./8. Klasse: Konfirmation der 8. Klasse, Pfingstsonntag, 9. Juni, 10.00 Uhr, Kirche Groß Gaglow

Junge Gemeinde Madlow: donnerstags, 19.00 – 20.30 Uhr, Gemeindehaus Madlow - Einladung der Konfirmierten zur Jungen Gemeinde mit Grillen erst zum Beginn des neuen Schuljahres, Donnerstag, 8. August um 18.00 Uhr.

Gemeindekirchenrat: GKR Sitzung, Montag, 17. Juni um 19.30 Uhr in Schorbus

Chorproben des gem. Chores unter der Leitung von Jana Lippert: wöchentlich montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Madlow, ausnahmsweise am 27.05 und am 03.06. in Groß Gaglow, am 24.06. (letzter Montag im Monat) im Pfarrhaus Schorbus. Neue Sänger sind herzlich willkommen!

Gospelchorproben unter der Leitung von Jana Lippert: wöchentlich donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Schorbus. Neue Sänger sind herzlich willkommen!

Frauenkreis Leuthen trifft sich am Mittwoch, den 19. Juni um 14.30 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Leuthen.

Frauenhilfe Schorbus trifft sich am Mittwoch, den 26. Juni um 15.00 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Schorbus.

Kirche Illmersdorf! Besichtigungen der Mumiengruft sind durch rechtzeitige Voranmeldungen im Pfarramt Madlow (Tel. 0355 522828) möglich!

Wir grüßen Sie mit dem Spruch: *„Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder.“ aus Sprüche 16, 24.*

Eine gesegnete Zeit wünschen Ihnen Ihr Gemeindepfarrer Robert Marnitz und Frau Zernick

Evangelische Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau
Tel. und Fax.: 035602 / 709
(Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!)

Öffnungszeiten unseres Büros:
Mo. und Di. 8.30 – 12.00 Uhr
Do. 10.00 – 12.00 Uhr und 15.00 – 17.00 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau,
Drebkauer Hauptstraße 24, Tel.: 035602 51517

Wir grüßen Sie mit dem Monatsspruch Juni 2019:

„Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder." Spr 16,24

Wir laden Sie ganz herzlich zu folgenden Veranstaltungen und Gottesdiensten unserer Kirchengemeinde im Monat Juni 2019 ein:

Samstag, 01. Juni	19.00 Uhr	Kreisposaunenfest des Kirchenkreises Senftenberg-Spremberg auf dem Marktplatz, bei schlechtem Wetter in der Kirche
Sonntag, 02. Juni	09.00 Uhr	Gottesdienst in der Hoffnungskirche, Pfr. Wolfgang Selchow
Pfingstsonntag, 9. Juni	14.00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst in der Stadtkirche, Pfr. Wolfgang Selchow
Pfingstmontag, 10. Juni	10.30 Uhr	Openair - Gottesdienst am Spremberger Stausee mit Gospelchor und Band
Sonntag,16. Juni	09.00 Uhr	Gottesdienst in der Hoffnungskirche, Pfr. Wolfgang Selchow

Kreisposaunenfest

Herzlich einladen möchten wir Sie am 01.06.2019 um 19.00 Uhr zur Bläserserenade des Kirchenkreises Senftenberg - Spremberg auf dem Marktplatz in Drebkau. Bläserinnen und Bläser des Kirchenkreises lassen für Sie ihre Posaunen erklingen und wollen mit Ihnen ein gemütlichen und wundervollen Abend verbringen.
Leitung: Landesposaunenwart i. R. Siegfried Zühlke

Vorschau

25.08.2019	Mitsinggottesdienst im Schiebellgarten, mit anschließendem Kaffeetrinken
22.09.2019	Familiengottesdienst zum Erntedank in der Stadtkirche
10.08.20019	Orgelkonzert in der Stadtkirche
13.10.2019	Jubelkonfirmation in der Stadtkirche

Treffpunkte:

Die **Drebkauer Sängergemeinschaft** trifft sich montags um 18.45 Uhr im Gemeindezentrum Kausche.

Der **Posaunenchor** trifft sich freitags um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum Kausche.

Herzliche Einladung an alle Schulkinder:
Kindertreff:

* für die **1.- 3. Klasse** mittwochs, 13.30 –14.25 Uhr als AG in der Schiebell-Grundschule Drebkau und
* für die **4.- 6. Klasse** mittwochs, 15.15 -16.15 Uhr im Gemeindezentrum Kausche

Konfi/Treff: Immer donnerstags, um 16.00 Uhr im Pfarrhaus

Zur Steinitzer Kirche

Immer wieder sind wir dankbar und erfreut, wie groß das Interesse an der Steinitzer Kirche ist.
Selbst jetzt, als halbe Ruine, ist die Kirche immer noch beeindruckend.
Im April hatte Herr Wagner von der Fraktion der Linken im Stadtparlament zu einer Informationsveranstaltung im Steinitzer Dreiseitenhof eingeladen.
Dafür möchten wir ihm noch einmal ausdrücklich danken!
Etwa 25 Interessierte aus unserer Stadt fragten, machten Vorschläge – oder gaben ihrem Unmut Ausdruck, daß „immer noch nichts passiert".

Der derzeitige Stand der Dinge war also gefragt. Herr Wilk vom Bauausschuß und ich versuchten so umfassend wie derzeit möglich Antworten zu geben.

Es gibt einen Vertrag zwischen der Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche und der Stadt Drebkau.
In diesem Vertrag ist geregelt, daß das Bauamt der Stadt Drebkau federführend bei der Wiederherstellung der Begehbarkeit der Kirche zu Steinitz ist.
„Wiederherstellung der Begehbarkeit" bedeutet, dass zwar keine volle Sanierung der Kirche derzeit finanziell möglich ist – die Kirche aber baulich so gesichert wird, daß wieder Veranstaltungen in ihr stattfinden können. Freilich nur Veranstaltungen, die dem Charakter einer Kirche nicht widersprechen.
Die Kirchengemeinde als Eigentümer der Kirche nimmt Anteil an allen Beratungen und Entscheidungen. Ihr Eigentumsrecht bleibt unberührt.

Vattenfall überwies die Bergbau-Entschädigungssumme folglich an die Stadt Drebkau.
In mehren Sitzungen kamen wir mit der Stadt Drebkau überein einen Plan A – und einen Plan B zu machen.
Plan A war: mit dem Geld von Vattenfall sollen weitere Fördergelder generiert werden um möglichst umfangreiche Arbeiten zu ermöglichen.
Plan B war: sollten Förderanträge abschlägig beschieden werden, werden nur die notwendigsten Arbeiten zur Wiederbegehbarkeit ausgeführt.

Wir hoffen, daß eine baldige Fertigstellung möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen – Ihr Pfr. Wolfgang Selchow

Wir grüßen Sie mit einem Spruch zum Monat Juni:
Juni- Monat der Sonnenwende, der längste Tag findet hier sein Ende. Und im Herzen spricht es bang: "Die Nächte werden wieder lang." Doch ein Lied in mir erklingt: "Es ist der Monat auch, der dir die Rosen bringt."

Eine gesegnete Zeit wünschen Ihnen Pfr. Wolfgang Selchow, der Gemeindekirchenrat und Frau Sergon

Der gute Ton in der Kunstkirche Greifenhain:

Streichquartett von A bis Z

Aufwühlend bis zusammengehend in kraftvollen wie zarten Klängen, so drangen zwei Violinen, eine Bratsche und ein Violoncello am 12. Mai in des Publikums Ohren.

Die starke Akustik der Greifenhainer Kunstkirche tat ein Übriges und gab dem guten Ton einen vollen Klang. Dabei hatten die zwei Damen und zwei Herren des Heidelberger Streichquartetts sich als Laienmusiker bezeichnet, bevor sie ziemlich professionell in die Saiten gingen.

Dmitri Schostakowitsch, Joseph Haydn oder Antonin Dvorak gehörten zu den Schöpfern der so unterschiedlichen Melodien, die zusammen mit den Kunstwerken vor und in der Kirche die Gefühle und Phantasien der knapp 50 kleinen und großen ZuhörerInnen beflügelten.
Beim anschließenden Kaffee und Kuchen gemeinsam mit den Heidelberger Musikern ernteten jene Komplimente und die Frage, ob sie mal wieder hier spielen würden.

Durchaus denkbar, antworteten die Geigenlehrerin, die Kinderärztin, der Biochemiker und der Psychologe, die einer Einladung von Bürgermeister Paul Köhne und Ortsvorsteherin Ilona Höfig gefolgt waren.

Pfarrer Hans-Christoph Schütt und der Gemeindekirchenrat öffneten die Kirchentür und die Kaffeestube als Gastgeber einer dankbar angenommenen Veranstaltung.
Da capo!

Foto: Das Heidelberger Streichquartett erfüllte die Greifenhainer Kunstkirche am 12. Mai mit selten hier zu hörenden Klängen. Text und Foto: Volkmar Küch

Vereine, Verbände & Sonstiges

Ortsteil Drebkau

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruheständler,

der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

jeden Mittwoch	13.00 Uhr	Spielnachmittag
jeden Dienstag	14.00 Uhr	Kreativ- und Handarbeit
Mittwoch, 10.	16.00 Uhr	Seniorenkegeln
Mittwoch, 26.06.	14:00 Uhr	Seniorenkegeln
jeden Donnerstag	09:30 Uhr	Seniorensport

Reiseangebot:

1. Dahme-Seengebiet mit Scharmüttzelseeschifffahrt am 13.06.2019

Abfahrt ca. 9:00 Uhr; Fahrt in das Villengebiet um Zeuthen und Wildau, 2-Gang-Mittagsmenü, Fahrt entlang der Dahme, dwer Dahme Seen und auf der „Märkischen Fischereistraße“, Besichtigung des Fischerlebnishofes Groß Schauen: Fischereimuseum, Sielmann-Stiftung, Fisch-Einkaufsmöglichkeit, 2-stündige Schifffahrt auf dem Scharmützelsee zwischen Bad Saarow und Wendisch Rietz (Möglichkeit Kaffeetrinken auf dem Schiff), kleiner Bummel auf der Strandpromenade Bad Saarow, Fahrt durch den Unterspreewald, Rückankunft ca. 18:30 Uhr

Anmeldung und Information ab sofort in der DRK-Begegnungsstätte möglich.

Alle Seniorinnen und Senioren sowie Vorruheständler der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen sind zu unseren Veranstaltungen jeder Zeit recht herzlich eingeladen. Nutzen Sie auch das Angebot für preiswertes Essen incl. Anlieferung, der Nachbarschaftshilfe (Einkaufen, kleine Haushaltshilfen, Hilfestellungen beim Ausfüllen von Formularen etc.).

Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.

Andrecki, Leiterin des Seniorenclub des DRK

Einladung zur 26. Brandenburgische Seniorenwoche vom 18. bis 20. Juni 2019

Dienstag, 18. Juni 2019 , um 14:00 Uhr
Eröffnung der Brandenburgischen Seniorenwoche 2019 durch einen Vertreter der Stadtverwaltung sowie der Vorsitzenden des Seniorenbeirates der Stadt Drebkau, Frau Lippert, bei der Sektion Kegeln des SV „Einheit" Drebkau, in der Drebkauer Hauptstraße. Nach einem kleinen Kegelwettbewerb und anschließender Stärkung lassen wir den Tag ausklingen.

Donnerstag, 20. Juni 2019, um 14:00 Uhr
Laden wir unsere Seniorinnen und Senioren zur Besichtigung der sanierten Kirche vom OT Laubst ein. Wer möchte kann in Anschluss mit dem Bus eine Rundfahrt durch den Gemeindeteil Löschen machen oder einen Spaziergang durch den OT Laubst zur ehemaligen Gaststätte – heute Saal der Wunder. Bei Kaffee und Kuchen werden wir Musikalisch vom Duo Panorama begleitet und durch Herrn Hummel verzaubert.

Hinweis: Bitte Tasse, Teller und Löffel selbst mitbringen!

Das Busunternehmen Weller stellt uns wieder einen Bus zur Verfügung. Die Fahrkosten betragen 5,00 + 2,00 Euro Unkosten pro Person.

Anmeldungen und Transportabsicherung

Ortsteil	Ansprechpartner	Telefonnummer
Casel	Frau Falte	035602 20736
Domsdorf	Frau Kubaczyk	035602 986
Drebkau	Frau Andrecki	035602 669
Greifenhain	Frau Höfig	035602 21934
Jehserig	Frau Lehnig	035602 21345
Kausche	Frau Engelmann	035602 22142
Laubst	Herr Killer	035602 21792
Leuthen	Frau Hübner	035602 21199
Siewisch	Frau Lippert	035602 20583
Schorbus	siehe Leuthen oder Siewisch	

Wir freuen uns auf Sie, Ihr Seniorenbeirat der Stadt Drebkau!

EINLADUNG

Mitgliederversammlung

Hiermit möchten wir zu unserer nächsten Versammlung alle Mitglieder und Sympathisanten einladen

am Sonntag, den 26. Mai 2019
ab 18:00 Uhr Alte Garage Nr.55 Drebkau

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht der Fraktion
2. Diskussion der ersten Wahlergebnisse
3. Sonstiges

Margit Neugebauer
BO-Vorsitzende
DIE LINKE.
Drebkau

DIE LINKE. Drebkau

drebkau@dielinke-lausitz.de

Einladung zur Verkehrsteilnehmerschulung

Sicher & mobil

Ein Programm für Verkehrsteilnehmer 50 plus
Aber auch für jüngere Verkehrsteilnehmer

Achtung neuer Termin und Beginn 16:00 Uhr

Wo? Seniorenclub des DRK Drebkau
Wann? am Donnerstag **13. Juni 2019** um **16 Uhr!!!!**
Wer? Alle Verkehrsteilnehmer der Gemeinde Drebkau und Umgebung
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Verantwortlicher Moderator: Hans-Joachim Nothing
Thema: ***Probleme und Lösungen aus der StVO und StVZO***

Der Seniorenclub Drebkau lädt alle interessierten Verkehrsteilnehmer dazu recht herzlich ein.

Tag des offenen Weinbergs 2019 auf dem „Kleinen Weinberg"

Der Winzerverein Drebkau e.V. lädt zum Tag des offenen Weinbergs am **Sonntag, den 16.06.2019 von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr** ein.

Genießen Sie bei einem kleinen Snack unsere Weine des Jahrgangs 2018.

Unser Weinberg liegt an der linken Seite der Bergbaustraße von Jehserig nach Spremberg.

Der Vorstand

Ortsteil Casel

Jeder kann ein Stück Glück erhaschen – Sie müssen sich nur trauen

Casel empfängt seine Gäste am **23.06.2019** zum traditionellen Johannisreiten.

13:00 Uhr Annähen des Johann an der alten Feuerwehr mit Platzkonzert
13:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche zu Casel und Segnung der Reiter
14:30 Uhr Ausmarsch zum Reitplatz
15:00 Uhr Johannisreiten (anschließend buntes Unterhaltungsprogramm und Tanz auf dem Reitplatz)

Ab **13:00 Uhr** heißen wir Sie zudem auf dem **Reitplatz** zu Speis und Trank und einem abwechslungsreichen Vorprogramm herzlich willkommen. Neben den Jagdhornbläsern Vorspreewald erhalten Sie interessante Einblicke in die Arbeit der Rettungshundestaffel Landkreis Spree-Neiße und können sich von einer Pferdeshow mit zwei erhabenen Friesen verzaubern lassen.

Die Sohlen zum Glühen bringen können Sie bereits beim **Reiterball** am Vorabend (22.06.2019) ab 20:00 Uhr in der Gaststätte Schönknecht. Nach der Eröffnung durch den Einmarsch der Reiter mit ihren Partnerinnen wird das Team von DJ Kalle keinen Musikwunsch offenlassen.

Freuen Sie sich auf ein spannendes und unterhaltsames Wochenende in Casel.

Der Traditionsverein Casel e.V.

Was ist das Johannisfest am 24. Juni? Was hat es mit der Sommersonnenwende zu tun?

Rund um das Johannisfest erreichen wir den längsten Tag und die kürzeste Nacht.
Der Johannistag am 24. Juni ist ein altes kirchliches Fest, das an den Geburtstag von Johannes dem Täufer erinnert. Daher der Name. Aber jetzt wird es kompliziert: Dieser Johannistag hat sogar mit dem Spargel zu tun. Denn nach dem Johannistag sollte kein Spargel mehr gestochen werden. Also hat dieses seltsame Fest, an dem wir den Geburtstag von Johannes dem Täufer feiern, irgendwie mit der Natur zu tun...

Scheitelpunkt des Jahres

Und das ist wohl so: Rund um das Johannisfest erreichen wir den längsten Tag und die kürzeste Nacht. Wir überschreiten den Scheitelpunkt des Jahres. Das ist die Sommersonnenwende. Ab jetzt werden die Tage wieder kürzer. Darum werden in manchen Gegenden in der Nacht des 24. Juni Feuer entzündet. Wenn das Sonnenlicht schwächer wird, sollen sie die Nacht zu erleuchten. In früheren Zeiten rollten Feuerräder ins Tal und junge Paare sprangen durchs Feuer - das brachte angeblich Glück. Kräuter sollen in der Johannisnacht ganz besonders starke Wirkung haben. In einigen Gegenden versuchten Menschen das Glück anzulocken, indem sie Johanniskränze an die Tür hängten. Wir versuchen es heute noch. Der wirkte aber nur, wenn er aus bestimmten Pflanzen geflochten war: Bärlapp, Beifuß, Eichenlaub, Farnkraut, Johanniskraut, **Kornblumen**, Rittersporn und **Rosen**.
Sie sehen schon: Hier hat das Fest tatsächlich mit der Sommersonnenwende zu tun.
Aber jetzt die Knobelfrage: Warum wurde der 24. Juni ausgerechnet Johannes, dem Täufer, zugeordnet? Warum erinnern wir da an seinen Geburtstag?

Johannes war ein halbes Jahr älter als Jesus

Der Himmel kann gut rechnen und die alten Theologen konnten es auch. Die Bibel erzählt, dass die Mütter von Johannes und Jesus sich einmal trafen. Da war Elisabeth, die Mutter von Johannes, im sechsten Monat schwanger, Maria hatte gerade von ihrer Schwangerschaft erfahren. Also war Johannes ein halbes Jahr älter als Jesus. Und weil Jesu Geburtstag in der Nähe der Wintersonnenwende am 24. Dezember gefeiert wurde, bekam Johannes sozusagen die Sommersonnenwende zugeteilt. Und das passt genau zu seiner Botschaft. Denn Johannes war ja ein Wegbereiter für Jesus und sagt einmal über ihn: Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen.

"... ich aber muss abnehmen."

Johannes geht es dabei wie der Sonne. Auch sie wird nun - nach dem 24. Juni - "abnehmen" und weniger leuchten. Nun werden die Tage wieder kürzer. Und das bedeutet im Jahreskreis: Wir bewegen uns auf Weihnachten zu - auf den 24. Dezember.
Der Johannistag erinnert uns schon jetzt daran: Wenn es dunkler wird, kommt ein ganz neues Licht.
Und dieses Licht heißt - Jesus Christus.

Es ist schon etwas Besonderes mit dem Johannisreiten in Casel.
Wir möchten sie recht herzlich einladen, am 23.06.2019 ab 13 Uhr dabei zu sein.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Kirchgang der Reiter am 23.06. um 13.00 Uhr

Die Kirchengemeinde Casel

Umwelt- und Begegnungszentrum Gräbendorfer See e.V.

Donnerstag, den 30.05.2018 ab 10.00 Uhr

Tag der offenen Tür zum Vatertag

Erleben! Informieren! Entspannen! Genießen!

Im Angebot:

- unseren selbstgemachten UBZ-Burger und
- andere leckere Köstlichkeiten

Ein Ort. Ein See. Ein Garten. Am See 1 · 03116 Drebkau/Casel · Tel. 035602 52877 www.graebendorfer-see.de

Umwelt- und Begegnungszentrum Gräbendorfer See e.V.

EMW-Treffen (*Eisenacher Motorenwerke)

vom 14.06.2019 – 16.06.2019

Motorad-Oldtimerliebhaber aus ganz Deutschland treffen sich.

Am Sonnabend, den 15.06.2019 gibt es ab 20.00 Uhr Livemusik und es findet die Kür des schönsten Motorades statt.

Ein Ort. Ein See. Ein Garten. Am See 1 · 03116 Drebkau/Casel · Tel. 035602 52877 www.graebendorfer-see.de

Ortsteil Domsdorf

Was für ein Frühlinsauftakt in Steinitz

Frühjahrsputz in Steinitz

Am 16.04.2019 sorgen Einwohner für frische Frühlingsluft in Steinitz. Viele Bürger kamen mit Harke, Schubkarre, Besen und Putzlappen zum Frühjahrsputz. Gemeinsam ließen wir unsere Dorfaue wieder strahlen und räumten den Platz ums Lagergebäude auf. Der Putzlappen kam im Vereinsraum und Ortsbürgermeisterbüro zum Einsatz. Fenster wurden geputzt, Staub gewischt und die Fußböden gereinigt. Danach erfüllten wir unserer lieben Sigrid den Wunsch, und reinigten das Glasdach am Haus A vom Steinitzhof. Somit konnten anfällige Kosten für den Steinitzhof durch eine Reinigungsfirma gespart werden. Nach getaner Arbeit hatte der Dorfclub einen kleinen Imbiss vorbereitet. In geselliger Runde ließen wir den Tag bei Bratwurst und Steaks ausklingen. Allen Helfern möchten wir hiermit ein herzliches Dankeschön sagen.

Osterfeuer 2019

Am 20.04.2019 war unser Traditionelles Osterfeuer geplant. Alles stand auf Grund der Waldbrandwarnstufe auf der Kippe. Aber die inzwischen gewordene Tradition, unsere große Feuerschale, machte uns kein Strich durch die Rechnung. Somit konnten wir bei 20 Grad und Sonnenschein viele Besucher Herzlich Willkommen heißen. Sogar „alte“ Steinitzer aus Nah und Fern kamen uns besuchen, worüber wir uns sehr gefreut haben. Beim Kinderfeuer konnten unsere kleinsten ihr Stockbrot drehen oder die Marschmallows karamelisieren lassen. Sogar der Osterhase brachte für jedes Kind eine kleine Osterüberraschung.
Großen Zuspruch hatten wir an unserem Grillstand. Die sehr schmackhafte Bratwurst von unserem Bauer Lenz ließ keinen Bauch hungern.
Viele Erinnerungen in geselligen Gesprächen wurden am Feuer bis in die Nacht hinein geweckt.

Drebkauer Kreisel 2019

Am 28.04.2019 stand der geplante 15. Drebkauer Kreisel an. Alle Einwohner aus Steinitz wurden aufgerufen, den Drahtesel aus dem Stahl zu holen und gemeinsam für den Ortsteil zu radeln. Sonntag früh um 9.30 Uhr war Treff an der Steinitzer Treppe. Die erste große Etappe war geschafft, die Steinitzer Alpen. Um 10.00 Uhr eröffneten wir gemeinsam mit unserem Oberbürgermeister Paul Köhne den 15. Drebkauer Kreisel. Nach Absprache der Tour radelten viele Steinitzer mit Kind und Anhänger um den Pokal. Eine lustige Fahrradtour endete um 16.00 Uhr auf den Steinitzhof. Nun fiebeten wir der Siegerehrung entgegen. Endlich war es soweit, die Siegerehrung begann. Unser Mitglied Susann Senkel wurde aus der Lostrommel gezogen für den Steinitzer Alpenpass, dafür nochmal herzlichen Glückwunsch! Danach waren die Ortsteile dran und es wurde Wirklichkeit. Der Ortsteil Domsdorf erhielt einen 3. Platz beim Drebkauer Kreisel. Jubelnd nahmen wir den Pokal, die Urkunde und das Preisgeld an. Ein glücklicher und unfallfrier Tag neigte sich dem Ende und wir bedanken uns bei jedem, der für den Ortsteil gestartet ist.

Maibaum aufstellen mit Familiennachmittag 2019

Gemeinsam mit der Ortswehr Steinitz planten wir in diesem Jahr das Maibaum aufstellen mit einem fröhlichen Familiennachmittag. Am 30.04.2019 trafen sich viele Steinitzer um das Grünzeug zu holen, den Maibaum zu flechten und den Aufbau für den Familientag vorzubereiten. Dafür ein Dankeschön Herrn Duve und Frau Standke für das gesponserte Grünzeug. Am 01.05.2019 um 11.00 Uhr fand das traditionelle Maibaum aufstellen statt, was zeitgleich der Startschuss für den Familientag war. Eine alte Tradition wurde aus der Garage geholt. Unser „LEO“ (Traktor) wurde von unseren Dorfältesten Wilfried Moewes zur Verfügung gestellt um den Maibaum zu ziehen. Dafür ein riesen großes Dankeschön. Damit konnte eine alte Tradition weitergeführt werden und viele Erinnerungen kamen auf. Der „LEO“ schreibt ein Teil Dorfgeschichte. Um 11.30 Uhr öffnete Waldi seine Gulaschkanone und es gab Erbsensuppe nach altem Rezept. Nachdem die Regenwolken verzogen waren konnten wir zahlreiche Besucher begrüßen. Ein bunter Nachmittag mit Schießstand, Kegelbahn, Hüpfburg, Bastelstraße, Ponnyreiten und Kutschfahrten fand regen Zuspruch. Auch unsere Steinitzer Kräuterfrauen stellten sich mit Kräuteressig und Kräutersalz vor. Pünktlich zur Kaffeezeit gab es leckeren selbstgebackenen Kuchen von den Steinitzern Frauen. Ein bunt gefüllter Familientag ging mit der Siegerehrung zu Ende. Was für ein schöner Maifeiertag.

Nach solch einem Frühlingsauftakt möchten wir uns besonders bedanken bei:

- **Allen Einwohnern von Steinitz**
- Der Ortswehr Steinitz
- Gerd Buchholz für die tollen Fotos
- Wilfried Moewes für den „LEO“
- Familie Matzekat für die Feuerschale
- Den Steinitzer Kuchenbäckern
- Waldi, für die Unterstützung
- Gundi, Frau Jentsch vom City Hotel Welzow
- Sigrid vom Steinitzhof, die uns immer mit Rat und Tat zur Seite steht
- Den Steinitzer Kräuterfrauen und Bastel „Rita“ für die Unterstützung
- Dem Schützenverein Drebkau
- Fun Fit e.V., Abteilung Reiten

Es grüßt Euch der Vorstand, Dorfclub „Steinitzer Alpen“ e.V.

Maibaumaufstellen im OT Domsdorf 2019

Da flattern sie wieder, die Bänder im Wind. So bunt und so schön, wie Blumen nur sind.

Traditionell wurde in Domsdorf wieder der Mai mit dem Aufstellen eines Maibaumes eingeläutet.
Bevor die bunten Bänder jedoch im Winde flattern konnten, haben viele fleißige Helfer am 30. April aus Tannengrün die Girlande und den Maikranz geflochten. Einige Frauen haben inzwischen die Rabatten auf dem Dorfplatz gereinigt. Nach getaner Arbeit wurden Würste auf den Grill gelegt und bei Wein, Sekt und Bier der April in gemütlicher Runde verabschiedet.
Am 01. Mai versammelten sich Alt und Jung auf dem Dorfplatz und halfen beim Schmücken und Aufstellen des Maibaumes bzw. schauten zu.
Für die aktiven Helfer gab es dann noch ein schmackhaftes Wildgulasch. Dafür vielen Dank an das Team des Rasthofes Domsdorf.

Wir freuen uns, dass dieser Brauchtum in unserem Dorf noch gelebt wird und danken allen Beteiligten.

Sylvia Kubaczyk, Interessengemeinschaft Domsdorf

Ortsteil Greifenhain

Himmelfahrt 2019 in Greifenhain

**Der Feuerwehrverein Greifenhain e. V.
lädt ein:**

„Mach` mal Pause!"

**Ab 10 Uhr am Gerätehaus der
FFW Greifenhain**

**Leckeres vom Grill
Kuchen
und natürlich frisch gezapftes Bier**

Ortsteil Jehserig

Unsere Kinder sagen DANKE

Vor allem im Straßenverkehr sind Kinder auf die Vorsicht und die besondere Aufmerksamkeit der Erwachsenen angewiesen. Seit dem 04. April 2019 freuen wir uns über die „freiwillig 30“ in der Siedlerstrasse. Nun hoffen wir, dass dieser Geschwindigkeitshinweis auch von den Anwohnern eingehalten wird, um so den Kindern ein sicheres Spielen auf dem Spielplatz und den Weg dorthin zu ermöglichen.

Vorstand des Rehnsdorfer Traditionsverein e.V.

Ortsteil Leuthen

Einladung zur Radwanderung
Forstbetriebsgemeinschaft „Steinberg“ Schorbus / Leuthen

Treffpunkt ist am 26.05.2019 um 09:00 Uhr am Vereinshaus Schorbus

Ziel der Radwanderung ist das Thema: „Waldumbau“ unter den sich verändernden klimatischen Bedingungen / neue Baumarten / Holznutzung.
Die Führung erfolgt durch Revierförster Klaus Frömming.

Für das gemeinsame Picknick bringt bitte wieder jeder etwas mit.
Die Getränke werden durch den Vorstand organisiert.

Der Vorstand

Haus der Generationen

Das Haus der Generationen Leuthen war wieder mit einer Stempelstelle Teil eines großen Ganzen.
Der sehr gut organisierte Drebkauer Kreisel wurde trotz einiger Skeptiker gut angenommen und wir durften über den Tag vielen Radlern unser Haus als Verpflegungsstelle anbieten. Hungern und Dursten brauchte Dank meiner lieben Helferlein’s niemand und gar lustig war es auch. Nun freuen wir uns auf die nächste Aktion, zu der ab 12 Jahre alle herzlich eingeladen sind.

Eure Biene

BREITENSPORTFEST IN LEUTHEN

28.06. & 29.06.

Freitag

18.00 Uhr Freizeitfußballturnier

Samstag

10.00 Uhr Beachvolleyballturnier
E-Jugend-Turnier
Tennisturnier
11.00 Uhr Hüpfburg/ Schausteller
14.00 Uhr Preiskegeln/ Shuffleboard
Kuchenbasar mit Losverkauf
Frauenfußballturnier
16.00 Uhr Preisbillard
20.00 Uhr Kabarett der „Oderhähne"
22.00 Uhr Disco im Festzelt

30.06.2019

Sonntag

10.00 Uhr Kindersportfest
Freizeitvolleyballturnier
Musikalischer Frühshoppen
Schausteller
Preisbillard
12.00 Uhr Gulaschkanone
Bogenschießen
13.00 Uhr Preiskegeln/ Shuffleboard
Kinderschminken
Altherrenfußball Üso
14.00 Uhr Ponyreiten/Kutschfahrten
Lausitzer Blasmusikanten
Kuchenbasar mit Losverkauf
Feuerwehr
14.30 Uhr Hauptspiel Männerfußball
17.00 Uhr Tombola-Auswertung
18.00 Uhr Volkssport-11m-Schießen

Änderungen vorbehalten!

Für das leibliche Wohl sorgt an allen Tagen das Team von Jana und Uwe!

Zum Leutnant

Fotowettbewerb im Haus der Generationen Leuthen

Nun stehen sie fest, unsere Sieger!
Das Bild mit den meisten Stimmen wird jetzt auf Leinwand gedruckt und bekommt einen Ehrenplatz in unserem HdG.
Auch auf den zweit und dritt Platzierten warten tolle Preise. Vielen Dank für die zahlreichen Einsendungen und die Teilnahme beim Abstimmen, es waren wirklich wunderschöne Fotos von unserem Dörfchen dabei.

Liebe Grüße sendet das Team von Haus der Generationen Leuthen

Platz 1

Platz 2

Platz 3

Ortsteil Schorbus

Vereinsnews der SG Blau Weiß Schorbus e.V.

www.blauweiss-schorbus.de

Veranstaltungen Mai 2019

Dienstag	28.05.2019	18:30 Uhr	Ü50 Fußball Schorbus – Döbern
Mittwoch	29.05.2019	18:30 Uhr	Ü35 Fußball Sellessen - Schorbus

Juni 2019

Sonntag	02.06.2019	15:00 Uhr	Kreisoberliga Sielow – Schorbus
Montag	03.06.2019	19:00 Uhr	Treff der „Flinken Nadeln“ im Ortvorsteherbüro
Donnerstag	06.06.2019	18:30 Uhr	Ü35 Fußball Schorbus – Branitz/Haasow
Samstag	15.06.2019	12:30 Uhr	Kreisoberliga Schorbus – Guhrow
Freitag	14.06.2019	18:30 Uhr	Ü35 Fußball Bl.-Weiß Spremberg - Schorbus
Mittwoch	19.06.2019	18:30 Uhr	Ü50 Fußball Schorbus – Jänschwalde
Freitag	21.06.2019	18:30 Uhr	Ü35 Fußball Komptendorf - Schorbus
Samstag	22.06.2019	13:00 Uhr	Radtour zum Ostsee bitte Schaukasten am VH beachten
Sonntag	23.06.2019	15:00 Uhr	Kreisoberliga Groß Gaglow - Schorbus

Training der **1. Mannschaft, Ü35** und der **Ü50** findet immer Dienstag und Donnerstag um 19:00 Uhr in Schorbus statt.

Die **Bambinis** trainieren immer **Donnerstag** um 17:00 Uhr in Schorbus auf dem Sportplatz.

Die **Frauensportgruppe** trifft sich Mittwoch um 19:00 Uhr zum **walken** oder **Radfahren in Schorbus am Vereinshaus**.

Die **Radtrainingsgruppe** trifft sich Donnerstags um 18:30 Uhr am Sportplatz.

Viel Spaß und Erfolg bei allen sportlichen Aktivitäten wünscht die SG Blau Weiß Schorbus e.V.

Liebe Kinder und Eltern,

*die SG Blau-Weiß Schorbus e.V. möchte gern wieder eine **Bambini Mannschaft** ins Leben rufen. Hast du Lust Fußballer oder Fußballerin zu werden?*

*Dann komm immer **donnerstags um 17:00 Uhr** mit deinen Sportsachen nach **Schorbus auf den Sportplatz.** Hier kannst du mit Bianco und Nico Spaß beim Training haben. Alle Kinder in den Jahrgängen 2011 – 2014 (jünger und älter gern zur Probe) aus Schorbus und Umgebung sind herzlich willkommen*

Rückfragen gern an: *Bianca Klotk* ***bianca.Klotk@gmx.de***
Nico Bartelt *persönlich*

Wir freuen uns auf euch und planen schon mal viele spannende Sachen bis bald.

Schorbuser Chronical XX

Das Trachtengebiet der Niederlausitz zog sich einst in den Dörfern zu beiden Seiten der Spree von Lübben über Lübbenau und Cottbus bis nach Spremberg hin. Bei einer Zählung im Jahr 1956 trugen in Burg noch 596 (!) Frauen die Tracht, in Sielow 301 und in Dissen 162. Dreißig Jahre später gab es in Werben noch 124 ständige Trachtenträgerinnen, in Drachhausen 82 und in Dissen 36. Derzeit sollen in den 60 Ortschaften des Cottbuser Trachtengebietes insgesamt noch circa 100 Frauen täglich in Tracht gehen. Schorbus, das zum Spremberger Trachtengebiet gehört, kommt in keiner der Statistiken vor, überhaupt ist über die Schorbuser Tracht nur sehr wenig bekannt.

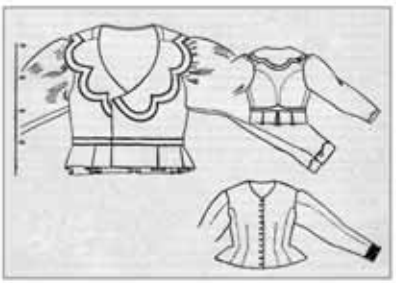
Schorbuser Tracht

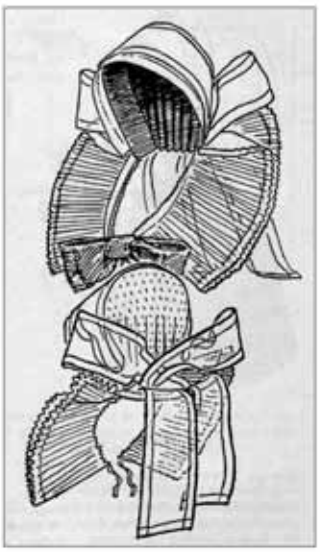
Man kann davon ausgehen, dass mit der Verdrängung der wendischen Sprache auch das Tragen der Tracht aus der Mode kam. Bis in die 1860er Jahre galt in den Dörfern des Cottbuser Kreises Wendisch als Muttersprache. Auch die Schorbuser sprachen in der Familie, auf der Straße, im Wirtshaus und in der Spinnstube Wendisch. Der Pastor predigte Wendisch und die Schulanfänger verstanden kein Wort Deutsch. Um 1890 sah es schon anders aus. Der Lehrer Ewald Müller im benachbarten Drebkau stellte bedauernd fest, dass »in Schorbus nur noch wenige Wenden die Muttersprache« sprechen, und um 1900 bemerkte man in der Umgebung auch die »aussterbende wendische Tracht in Schorbus". Wie aber sah sie aus, die Schorbuser Tracht?

Die Bauern trugen sie, wie überall, schon lange nicht mehr, da in den 1850er Jahren die in der Stadt arbeitenden Männer die städtische Mode aufs Land brachten. Wir werden deshalb wohl nie erfahren, wie sich der Schorbuser Landmann einst kleidete und müssen uns mit Abbildungen aus der Cottbuser Region zufrieden geben. Schorbuser Frauentrachten aus dem 19. Jahrhundert zeigt ein Foto des Cottbuser Fotografen Carl Metzner, das in der Drebkauer »Sorbischen Webstube« hängt, in der Schorbuser Chronik abgebildet ist und acht Festtags- und Trauertrachten präsentiert. 1957 beschäftigte sich der Volkskundler Oskar von Zaborsky mit den Trachten der ehemaligen Mark Brandenburg und beschrieb zwei Schorbuser Trauertrachten und eine Brautjungfertracht um 1850 (siehe Abbildungen). Die trauernde ältere Frau trug, alles in strengem Schwarzweiß, eine spitz ausgeschnittene puffärmelige Jacke mit Schalkragen und ganz kurzen Schößchen, dazu einen stark gefältelten, ziemlich eng anliegenden Rock. Den Hals umschloss eine Batistkrause ohne Spitzenrand, den Kopf bedeckte eine einfache weiße Haube mit der Kinnschleife aus schwarzem gemustertem Seidenband. Zur Haube gehörte ein schwarzes, mit den Zipfeln nach oben verknotetes Tüchlein. Die trauernde jüngere Frau trug eine Jacke mit Annäherung an eine Polkajacke, einen knöchellangen weiten Rock und eine kürzere Schürze mit schwarzem Spitzenrand, die gleiche Halskrause und Haube, aber ohne das schwarze Tuch.

Die Brautjungfer kleidete sich farbenfreudig mit schwarzer Puffärmeljacke, weißem Brusttuch, fußfreiem Rock, schön gemusterter Blaudruckschürze, Batistkragen und weißer Haube, diese mit Spitze verziert und geblümter Kinnschleife versehen. Die Krönung bildete ein Bogen aus künstlichen Blumen, Rosmarin und Glasperlen. Die Tracht vervollständigten Schuhe mit Bandschleifen.

Carl Metzner, der sich »Hof-Photograph« nannte und ein Atelier am Schlosskirchplatz 2 besaß, stellte anlässlich der »Ausstellung des sächsischen Handwerks- und Kunstgewerbes« in Dresden 1896 ein Trachtenalbum mit 47 Blättern zusammen und widmete drei Blätter der Schorbuser Tracht. Das Cottbuser Stadtmuseum besaß in den 1950er Jahren Fotografien von Bräuten und Brautjungfern aus Schorbus. Weder das Album noch die Fotographien sind erhalten, sodass allein das genannte Foto in der »Webstube« die Schorbuser Tracht repräsentiert. Es ergeht deshalb der Aufruf an alle Schorbuser, in ihren Alben und Fotokisten zu suchen, um vielleicht doch noch ein weiteres Dokument alter Bräuche ans Licht zu bringen; anzuzeigen in der Straße der Jugend 20. (DS)





oben: Bauer aus dem Kreis Cottbus in Festkleidung, um 1800. – unten: Schorbuser Frauentrachten, um 1850 – links: Trauer- und Brautjungfertracht. – Mitte: Schößchenjacke mit Bogenkragen und Schößchenjoppe mit Knöpfen. – rechts: Haube aus glasbatistartigem Tüll, Batistkragen und Kinnschleife aus weißgrün kariertem Seidenband.

Danke schön,

sagt die SG Blau Weiß Schorbus e.V. für die Anzeigetafel.
Gebaut wurde diese im Rahmen der 48 Stunden Aktion der Landjugend von der VTC Drebkau (der Jugendclub in Schorbus).

Osterfeuer 2019

Es stand auf der Kippe. Die Bewohner von Klein Oßnig bereiteten schon am Anfang der Woche die Anfuhr des Materials für das Osterfeuer vor.

Doch dann kam die Nachricht, das wegen der hohen Waldbrandgefahr in vielen Orten das Anzünden des Osterfeuers abgesagt wurde. Zum Glück war Klein Oßnig davon nicht betroffen.

Der Abstand von Wald und Gebäuden entsprach den gewünschten Anforderungen. Mit Hilfe der Feuerwehr von Schorbus wurde es für uns genehmigt. Für die Bereitstellung der Feuerwehrschläuche möchte sich der Dorfclub Klein Onig e. V. bei den Kammeraden aus Schorbus recht herzlich bedanken.

Mit viel Unterstützung der Anwohner die gegenseitige Nachbarschaftshilfe leisteten, um das Brennmaterial pünktlich auf unseren gewohnten Platz zu bringen, hatten wir auch in diesem Jahr ein sehr großes Osterfeuer. Für unsere Kinder wurde ein extra kleines Osterfeuer angezündet.

Dank Petrus stand der Wind uns optimal zur Seite. Unsere Festwiese war auch in diesem Jahr recht gut Besucht. Die Einwohner nutzten an diesem Abend, in lockerer Atmosphäre, die Gelegenheit sich auszutauschen. Die große Teilnahme zeigte wieder, dass diese Tradition in unserem Ort weiterhin Zukunft hat.

Alle Organisatoren dieser Veranstaltung möchten sich herzlich bei allen Einwohnern bedanken. Herzlichen Dank auch an die Helfer welche mit Technik, Harke und Schippe den Platz wieder von Asche befreiten.

Mit freundlichen Grüßen Dorfclub Klein Oßnig e. V.

Er steht wieder!!! Der Maibaum in Klein Oßnig.

Am 1 Mai trafen sich wieder viele kräftige Männer um 09:00 Uhr auf unserem kleinem Festplatz. Der Maikranz und die Girlande liegen schon bereit. Die Birke ist schon geschlagen. Jetzt gilt es nur noch alles zusammen zufügen.
Viele Muttis schauten sich mit ihren Kindern die Arbeit der Männer an, denn der Nachwuchs muss jetzt schon langsam an Traditionen herangeführt werden.
Punkt 10:00 Uhr stand er dann. Jetzt haben sich alle Helfer ein Getränk verdient, welches von Rainer Dürre spendiert wurde. Trotz des kleinen Schauers am Vormittag, ließen die Einwohner den Tag bei Gegrilltem und anschließendem Plinse Essen, unter dem Maibaum ausklingen. Auf ein Neues im Jahr 2020!

Dorfclub Klein Oßnig e. V.

Von der Traditionellen Ostereierverzierung bis hin zum Osterfeuer 2019

Immer am Gründonnerstag treffen sich die Klein Oßniger Kinder mit ihren Eltern und Großeltern in der Gaststätte „Schön Oßnig“, zum Ostereier bemalen und wachsen.

Der Dorfclub Klein Oßnig e. V. stellte dazu die benötigten Materialien zur Verfügung. Es brauchten lediglich nur die selbst gekochten oder ausgeblasenen Eier mitgebracht werden. In diesem Jahr trafen wir uns im großen Tanzsaal der Gaststätte.
An einer großen und hübsch dekorierten Tafel fanden sich 13 Kinder und 10 Erwachsene ein.

Es war schön den Kindern zu zusehen, wie sie mit großer Begeisterung ihre Muster auf die Eier brachten. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern die unserem Angebot folgten.

Dorfclub Klein Oßnig e. V.

Kaffeeklatsch in Auras am 16.06.2019

Liebe Auraser, liebe ehemalige Auraser,

Sie erwarten sicherlich schon, wie in jedem Jahr, die Ankündigung zu unserem sommerlichen Dorffest. Der eine oder andere mag sich erinnern, wir haben zu unserem letzten Fest bereits angekündigt, dass wir ab diesem Jahr unser Dorffest nur noch im Rhythmus von 2 Jahren durchführen werden.

Dennoch wollen wir gern die Möglichkeit der Begegnung anbieten. Wenn Sie gern an einem „Kaffeeklatsch“ bei Kaffee und Kuchen interessiert sind, lassen Sie es mich wissen.

Wir planen unsere gemeinsame Kaffeetafel zum 16.06.2019 bei der Brandenburger Landpartie im Auraser Hof.

Ihre Rückmeldung unter 035602 51814 nehme ich gern bis zum 03.06.2019 entgegen.

Ich freu mich auf Sie, bis dahin Ihre Petra Speer, Free e.V.

Sonstiges

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Cottbus-Spree-
Neiße-West e. V.

Wir suchen ab 1. September 2019 eine/n

Leiter/in unser Seniorenbegegnungsstätten in Drebkau und Kolkwitz

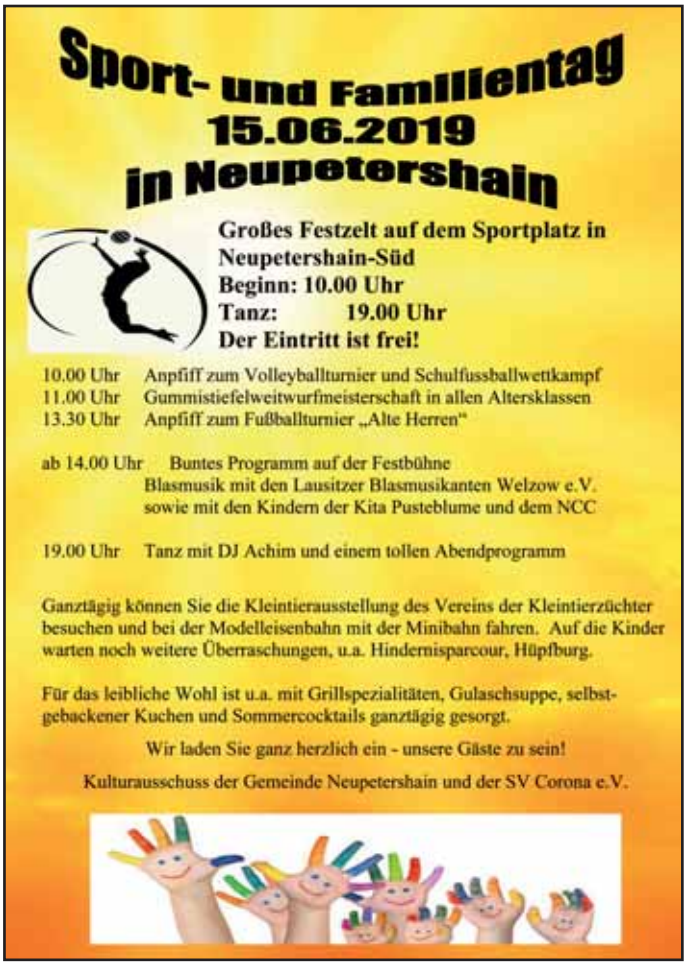
in Teilzeitbeschäftigung bis zu 25 Stunden pro Woche

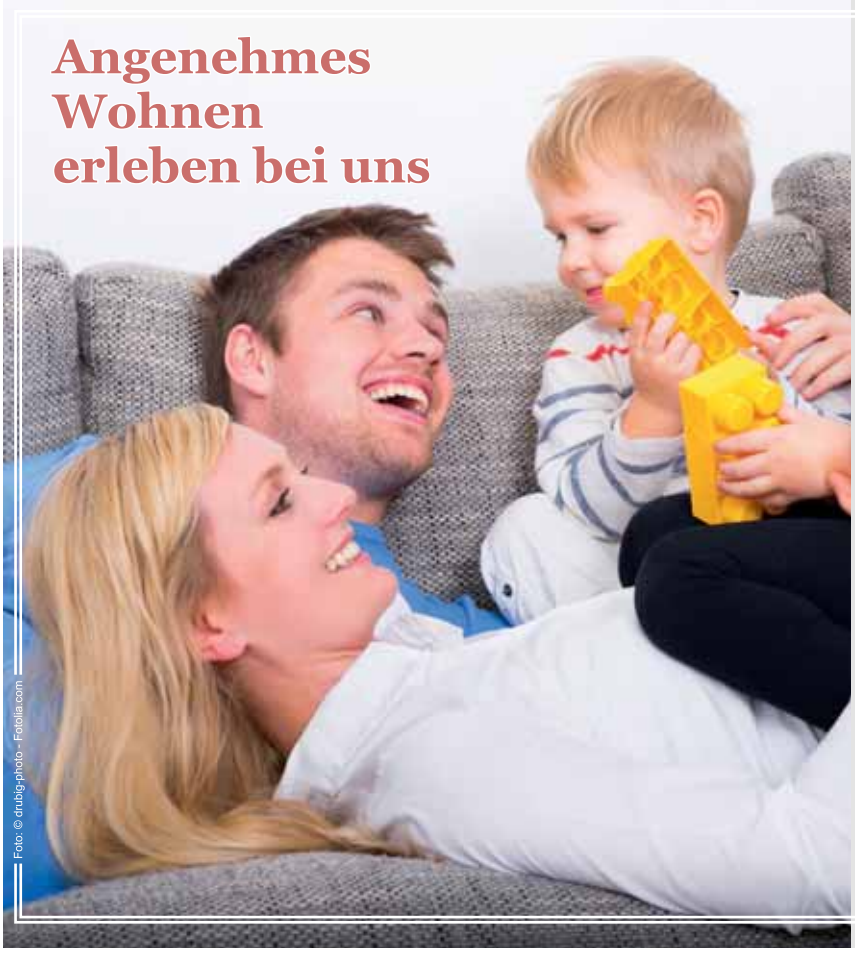
Über folgende Voraussetzungen sollten verfügen:

- Freude und Einfühlungsvermögen bei der Arbeit mit alten Menschen
- einen Berufsabschluss, möglichst in einem sozialen Berufsfeld
- Kreativität
- den Führerschein der Klasse B
- Körperliche Belastbarkeit

Die Arbeitsbedingungen und die Vergütung richten sich nach Tarifvertrag.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an den DRK-Kreisverband Cottbus-Spree-Neiße-West e. V., Ostrower Damm 2, 03046 Cottbus,
gern auch per Email an martina.drogan@drk-cottbus.de





WBD
Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H.

Unsere besonderen Angebot FÜR SIE:

- umgebaute, barrierefreie 2-Zi.-WE im EG mit Dusche, HWR und Balkon
- verschieden große 2-Zi.-WE, teilweise mit Balkon,
- 3-Zi.-WE an verschiedenen Standorten
- Weitere Angebote in Leuthen, Laubsdorf und Roggosen

Mehr Informationen unter:
Telefon: (035602) 5760
E-Mail: info@wbd-drebkau.de
www.wbd-drebkau.de

Verein „Aktives Ressen e.V.“

Liebe Freunde des Maifestes in Ressen,

zum 1. Mai hat das Maibaumrichten geklappt, wir sind sehr zufrieden mit dem Aussehen des Maibaumes und freuen uns, dass wieder so viele freiwillige Helfer zum Flechten gekommen sind. Unsere große Sorge, dass wir auf das Maifeuer wegen der anhaltenden Trockenheit verzichten müssen, hat sich erfreulicherweise als unnötig erwiesen. Mit dem Abbrennen des Maifeuers ging alles seinen gewohnten Gang. Wir hatten schon gefürchtet, alle Zacken wieder zu entknoten und anderweitig entsorgen zu müssen. Herzlichen Dank an das Aufräumteam, die Unentwegten haben den Festplatz am Dorfteich blitzeblank hinterlassen.
Nun freuen sich alle auf das Sommerfest am 10. August, an dem wir, wie sich sicher schon rumgesprochen hat, nach 30 Jahren wieder ein Brühtrogrennen durchführen wollen. Die letzten Mohikaner des dörflichen Schlachtens schlummern seit Jahren auf den Dachböden. Gerüchteweise gibt es sie noch, wenn auch der Holzwurm an ihnen nagte. Liebe Brühtrogbesitzer, wenn Ihr einen Brühtrog zum Rennen beisteuern könnt, bitte meldet Euch bei Horst Messing oder Hajo Behnke, wir würden dann die Brühtröge in Augenschein nehmen und gegebenenfalls Rennfit machen. Wie das geht, haben wir schon in Ressen im Gartenzaungespräch geklärt.
Für dieses Rennen am 10. August 2019 können sich immer noch interessierte Paare anmelden. Wer also Lust hat, diese Gaudi mitzumachen (und nicht wasserscheu ist), sollte sich bei dem Vereinsvorsitzenden Horst Messing melden (0152 55489320, horst.messing@web.de oder aktives.ressen@gmail.com). Starten wird das Sommerfest an der Feuerwehr am 10.08. ab 13.00 Uhr mit dem Brühtrogrennen. Gegen 15.30 Uhr werden zu Kaffee und Kuchen, wie schon berichtet, die Original Lausitzer Blasmusikanten erwartet. Eine zweite Liveband wird dann abends aufspielen. Es lohnt sich also, das Fernsehprogramm an diesem Samstagabend einfach mal zu ignorieren und gemeinsam mit den Ressenern zu feiern und mit allen Freunden und Bekannten einen fröhlichen Nachmittag und Abend zu verbringen.
Wir freuen uns auf den Rücklauf von Anmeldungen und Nachrichten über die letzten Mohikaner, wir werden berichten!

Dr. Hans Joachim Behnke, Öffentlichkeitsarbeit „Aktives Ressen e.V.“

Achtung:

Künftig werden selbstgestaltete Collagen nicht mehr berücksichtigt!

Bilder und Texte sind zu den Redaktionsschluss-terminen laut Richtlinie für das Drebkauer Heimatblatt (www.drebkau.de – Rubrik: Drebkauer Heimatblatt) an das SG ÖA/Kultur/ Tourismusförderung loewa@drebkau.de zu senden oder anrufen unter 035602 / 434979.

Die Redaktion

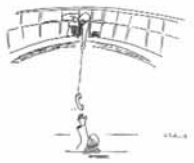
Ehrenamtliche TelefonSeelsorgerInnen gesucht!

Sie suchen ...
- ein anspruchsvolles Ehrenamt und wollen sich gern weiter bilden?

Sie bringen mit ...
- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen und ein Interesse an anderen Menschen
- Einfühlungsvermögen und emotionale Belastbarkeit
- Zeit

Wir bieten Ihnen:
- eine fundierte, qualifizierte Ausbildung
- ehrenamtliches Engagement in einer aktiven Gemeinschaft

Sie sind interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf ....
Kirchliche TelefonSeelsorge Berlin und Brandenburg
Dienststelle Cottbus
Telefon: 0355 472831



Weitere Infos auch unter
www.telefonSeelsorge-berlin-brandenburg.de

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar
Drebkauer Hauptstraße 32
03116 Drebkau
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

Dr. P. Pavlikova
Altdöberner Str. 1, 03103 Neupetershain
Tel. (035751) 20430

Rettungswache, Notarzt und Feuermeldestelle
Tel. 112 oder (0355) 6320

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau
Drebkauer Hauptstraße 35
Tel. (035602) 601 oder (0177) 5008889

FA Klaus Hoffmann
Forststraße 3, 03116 Drebkau
(035602) 51570

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Unter der Telefon 116 117 werden Sie mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden.

Tierarztpraxis Dr. Steffen Knauer, Poststraße 2, 03119 Welzow, Tel.: (035751) 2134

Betreuung Kleintiere TÄ Dr. Robel, (03563) 9893018, Dresdener Straße 34, 03130 Spremberg

Stadtverwaltung Drebkau
Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau
Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60
E-Mail: sekretariat@drebkau.de

Sprechstunden
Montag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr - 17.00 Uhr
Freitag geschlossen

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters
in der Stadtverwaltung Drebkau
nach telefonischer Vereinbarung

Polizei Notruf 110
Revierpolizei, Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau,
Tel. (035602) 937
Sprechstunden
Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr
Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau
Herr Ralf Götze, (035602) 22046
Frau Sieglinde Libor, (035602) 20852

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“
Am Markt 10, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0
Öffnungszeiten
Dienstag, Donnerstag und Freitag 11.00 – 17.00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr

Oberförsterei Drebkau
Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 5191825, Telefax (035602) 5191820
Sprechstunden
Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau, Dipl.-agrar.-Ing.
L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 21736

Stadtbibliothek Drebkau
Drebkauer Hauptstraße 29, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 409874
Öffnungszeiten Do: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr u. 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Außenstelle Leuthen Mo: 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Kopierarbeiten möglich!

Steinitzhof – Rezeption
Di-Fr 10.00 bis 17.00 Uhr
Sa-So sowie feiertags 11.00 – 17.00 Uhr oder n. tel. Vereinbarung
Steinitzer Dorfstraße 1, 03116 Drebkau - Tel: 035602-526708

Seniorenclub des DRK,
Am Markt 10, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 603
Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925
Pflegenotruf (035751) 27804
DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung, Telefon (035603) 554
Suchtberatung DRK Kreisverband Niederlausitz
Außenstelle Drebkau, Drebkauer Hauptstraße 29
Dienstag 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung, Tel.: 03563/3425921

Telefonnummer für **mobile Entsorgung** der abflusslosen Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/58290**

Welzower Tafel, Ausgabestelle Drebkau
Drebkauer Hauptstr. 64, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 529790

Schiebell - Grundschule Drebkau, Standort Drebkau
Gen.-von-Schiebell-Straße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 622

Schiebell - Grundschule Drebkau, Standort Leuthen
Hauptstraße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 23534

Kindertagesstätte „Sonnenschein“
Drebkauer Hauptstraße 21e, 03116 Drebkau OT Drebkau
Tel. (035602) 900

Kindertagesstätte „Märchenland“
Hauptstraße 2, 03116 Drebkau OT Leuthen, Tel. (035602) 23538

Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ der Arbeiterwohlfahrt
Spremberger Straße 57, 03116 Drebkau, Tel. 843

Kindertagespflege Dagmar Dubrau
Görigker Weg 11, GT Steinitz, 03116 Drebkau OT Domsdorf
Tel. 22709

Naturkindergarten Greifenhain, Leiterin: Antonia Martin
Dorfstraße 66, 03116 Drebkau / OT Greifenhain
Tel.: 03 56 02 / 51 95 19 oder 0152 / 51 02 00 81
E-Mail: naturkindergarten-greifenhain@outlook.de

WBD - Wohnungsbau- und –verwaltungsgesellschaft Drebkau m.b.H.
Drebkauer Hauptstraße 22, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 576-0

Anzeigen

Wolfram Bestattungen Ltd.

Würdevolle Bestattungen, nach Ihren Wünschen, können preiswerter sein, als Sie denken. Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gern.

Ihr Bestattungs- und Vorsorgepartner in Drebkau!
Lindenstraße 28 in Drebkau
Jederzeit telefonisch unter 035602 - 44 00 16
oder persönlich, nach Vereinbarung.

Wir bestatten auf allen Friedhöfen von Drebkau und Umgebung.

Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

www.marquardt-bestattungen.de

Marquardt BESTATTUNGEN

Wir leisten täglich unseren Beitrag zur Pflege der Bestattungskultur.

Qualifikation ist für uns selbstverständlich.

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

General-von-Schiebell-Str. 27 Drebkau Tel. 035602 20642

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme durch Worte, Schrift, Geldspenden sowie durch stillen Händedruck in den Stunden der Trauer und des Abschieds von

Albert Dombrowski

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn recht herzlich. Besonderer Dank gilt Frau Dr. Michaela Loppar und ihrem Praxisteam für die jahrelange sehr gute Betreuung. Jederzeit stand sie uns helfend zur Seite. Wir danken den behandelnden Ärzten und Schwestern und dem Servicepersonal des Carl-Thiem-Klinikums Cottbus, Stationen C3 und IMC1. Unser Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Marquardt, dem Redner Herrn John, dem Solotrompeter Herrn Scholle, dem Blumengeschäft Lehmann und dem Bürgerhaus Kausche.

Im Namen unseres lieben Verstorbenen grüßen wir mit einem letzten

Glückauf!

In stiller Trauer

Ehefrau Annemarie
Tochter Monika mit Lothar und seinen Kindern
Enkel Michael
Schwägerin Karin mit Dietrich und Jens mit Familie

Drebkau, im Mai 2019

Danksagung

Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.
Bibelver: Offenbarung 2.10

Lieselotte Nakoinz

geb. Jurischka
* 22. Februar 1924 † 31. März 2019

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die in so großer Herzlichkeit durch Wort, Schrift, Geldgaben und stiller Umarmung ihre Anteilnahme zur Beisetzung unserer lieben Mutter bekundeten, möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen.

Töchter Christa & Jutta mit Familien

Ostseebad Nienhagen, Senftenberg, im April 2019

Ab sofort erhältlich!

Reprint des Buches "Aus der Vergangenheit der Stadt Drebkau" aus dem Jahr 1938 bei der Heimatsammlung Drebkau, Herr Rüdiger Krause in Radensdorf erhältlich. Weitere Informationen unter: 0163/3647137.

HILDEGARD BRAUKMANN

Nur für kurze Zeit!
Bronzing
365 Tage Sommer-Teint
mandel/caramel
Nur solange der Vorrat reicht!

Kosmetikstudio „Petra M." Kosmetik · Massage · Fußpflege
„Mein Laden" Wäsche · Dessous & mehr

An den Steinen 4
03116 Drebkau OT Kausche
Telefon: 035602/623
kosmetik-drebkau@web.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. flexibel von 9-17 Uhr
durch Terminvereinbarung!
Außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger Terminvereinbarung.

Passfotoservice

Kurzfristige Kosmetik- & Fußpflege-behandlungstermine möglich!

Passbilder: schnell und einfach.

Sofort-Passbilder alle biometrischen Formate - Termine bitte vereinbaren!! Tel. 623

Nagel- und Wimpernstudio
Julia Schkade
Tel.: 0172/3639562
An den Steinen 4 - 03116 Drebkau OT Kausche

Nagelmodelage
Wimpernverlängerung
und mehr...

Kircher Brauhaus A. Kircher
Brauhausstraße 42
03116 Drebkau
Telefon: 035602/701
www.kircher-brauhaus.de

Die fahrende Fahrradwerkstatt
☎ 03 56 02 - 44 00 46
0176 - 299 58 300
Meisterbetrieb · Inh. Heiko Richter

Wartung und Reparatur aller Marken
-
An- und Verkauf von Gebrauchtfahrrädern
-
Zubehör

03116 Drebkau/OT Rehnsdorf - Waldstraße 2
Telefon: 03 56 02/44 00 46 - Funk: 0176/299 58 300

Bürgerhaus Kausche
Das Veranstaltungshaus in Ihrer Nähe!
Tel./Fax: 03 56 02 / 2 20 21
Komplettservice von A-Z

bis 250 Personen in unseren Räumen oder bei Ihnen zu Hause
Lassen Sie sich von uns beraten!

06.06.19 - frische Forellen
aus dem Räucherofen

Zu Pfingsten haben wir ab 10.00 Uhr
für Sie geöffnet!
(Auch außer Haus Verkauf/Vorbestellungen unter 03 56 02 / 2 20 21)

Private Kleinanzeigen und -drucksachen
dann: 03 57 51 / 2 81 58 oder
info@druck-und-mehr-greschow.de
www.druck-und-mehr-greschow.de

Baugrundstück 1300 m², Randl. d. Stadt Drebkau, ortsübl. erschlossen, von Privat zu verkaufen, Tel. 015751088213

Sommerrestaurant
„Nel Villaggio"
Nur von Juni bis August!
Deutsche - Italienische - Französische Küche
Sonnenterrasse am Pool
Wir haben auch am Montag geöffnet
Pizza wie in Italien
Geöffnet ab 01. Juni
www.saunadorf-van-almsick.de
Saunadorf van Almsick
Weinbergstraße 1
03116 Drebkau/OT Leuthen
Telefon: 03 56 02 / 224 22
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 17-22 Uhr
Sa., So. 12-22 Uhr

Haus • Garten &
Forstwirtschaftsservice
Wolfgang Seiffert
Service für Motor- und Elektrogartengeräte!
Schleif- und Schärfarbeiten für Forst- und
Gartengeräte! Schrottcontainer vorhanden!
Neu - Vertrieb von Trapez- und Ziegelprofilblech!
Achtung! Neue Öffnungszeiten
Di: 9-13 Uhr und Mi: 9-12 Uhr und 14-17 Uhr
sowie nach Vereinbarung
Eintrachtallee 3 • 03119 Welzow
Tel. 03 57 51 - 8 49 54 • Funk 01 72/ 35 40 131

Wildverkauf
Wildbestellung
Wilfried Beutler
Spremberger Straße 139
03119 Welzow
Tel.: 03 57 51 / 2 03 89
Funk: 01 51 / 10 56 91 53
wilfriedbeutler@web.de
Frisch aus Jägerhand

Achtung! Unbedingt einhalten!

Anzeigenschluss für die Ausgabe Juni 2019:

19. Juni 2019

Vielen Dank!

Ich möchte mich hiermit, anlässlich meiner Jugendweihe recht herzlich bei allen Freunden, Verwandten und Bekannten für die zahlreichen Glückwünsche und Briefkarten bedanken. Es war ein unvergesslicher Tag.

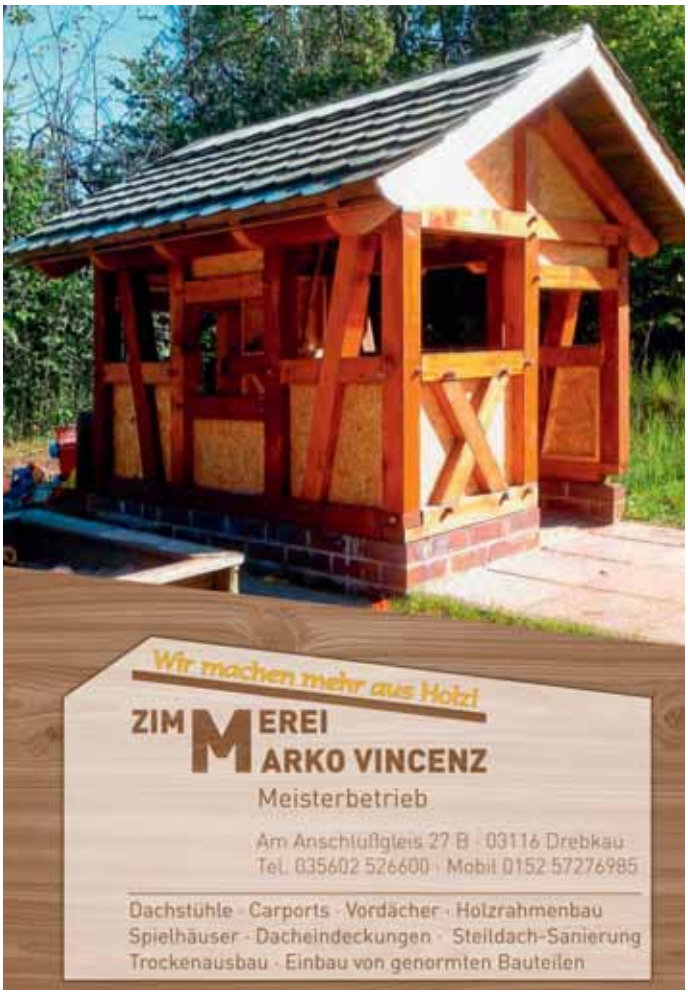
Euer Robin Kielow

Herzlichen Dank

...für die netten
Glückwünsche und Geschenke
zu meiner Jugendweihe,
auch im Namen meiner Eltern.

Max Riese

Steinitz, April 2019



IHRE KOMMUNALWAHLKANDIDATEN DER CDU

STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG:

Rüdiger Krause	(Radensdorf)
Julian Brüning	(Golschow)
Sabine Rescher	(Casel)
Dr. Michael Haidan	(Drebkau)
Thomas Kindermann	(Koschendorf)
Paul Priebe	(Raakow)
Frank Schätz	(Schorbus)
Manfred Zeitel	(Drebkau)
Hilger Schalletzke	(Drebkau)
Jonas Schätz	(Schorbus)
Roswitha Altekrüger	(Koschendorf)
Wolfgang Noack	(Drebkau)

Ihre Kandidaten für die Ortsbeiräte:

Casel	**Greifenhain**	**Schorbus**
Sabine Rescher Ricardo Schwadtke Detlef Franzen	Rüdiger Krause Ilona Höfig	Frank Schätz Jonas Schätz Klaus Sobek
Drebkau	**Kausche**	**Siewisch**
Julian Brüning Paul Priebe Manfred Zeitel Hilger Schalletzke Steffen Lehmann	Oliver Senkel Jens Müller	Thomas Kinder-mann

V.i.S.d.P: CDU Drebkau, Radensdorf 30, 03116 Drebkau

Luxus trifft auf Urlaubsflair !

Großkoschen/Oberspreewald-Lausitz

- Anzahl Zimmer: 4
- Baujahr: 2018
- Wohnfläche: ca. 171 qm
- Grundstücksfläche: ca. 821 qm
- Fußbodenart: Dielenboden, Fliesen
- Heizung: Gas, Zentralheizung, Fußbodenheizung
- Fünf Fußminuten zum Senftenberger See
- Sauna & Sanarium, Panoramakamin, Carport

Kaufpreis 565.000 EUR

Engel & Völkers Dresden Blaues Wunder
dresden@engelvoelkers.com
Körnerplatz 6 · 01326 Dresden
Saxonia Metropol GmbH
Tel. +49-351-210 67 47

www.engelvoelkers.de/dresden

ENGEL&VÖLKERS